

Anforderungsprofil VI BT 12	Stand: 07.01.2026 Ersteller/ in: Frau Erat (BearbeiterZ) VI BT
--	--

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Anforderungsprofils.

Dienststelle:

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Abteilung VI – Ministerielle Angelegenheiten des Bauens, Grundsatz und Recht

Referat VI BT – Bautechnik

1. Beschreibung des Arbeitsgebietes:

(ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)

- Technisch-wissenschaftliches Bearbeiten von Grundsatzfragen und technischen Spezifikationen sowie Entwicklung bzw. Bearbeiten von Technischen Baubestimmungen, auch unter Einbindung von Zielgruppen und Stakeholdern, auf dem Gebiet des Brandschutzes, u.a. in Bezug auf brandschutztechnischen, bautechnischen, betrieblichen Planungs-, Bemessungs-, Betriebsvorschriften zu Sonderbauten i.S.v. § 2 Abs. 4 BauO Bln einschließlich Garagen und fliegende Bauten.
- Wahrnehmung ministerieller Aufgaben im Bereich der Bautechnik, insbesondere des Brandschutzes, u.a. in Bezug auf bauaufsichtliche Anforderungen an Gebäude, mit Schwerpunkt auf, Bauteile, Bauprodukte und Bauarten aufgrund der BauO Bln, des Bauproduktenrechts und deren Folgevorschriften, u.a. Erarbeitung von Stellungnahmen, Vorschriften, Handreichungen, Auslegungen, Antworten bzw. Antwortentwürfen.
- Wahrnehmung der Fachaufsicht über die Prüfsachverständigen für Brandschutz und Standsicherheit aufgrund § 2 BauPrüfV und über den TÜV Rheinland NL Berlin (Prüfamt Fliegende Bauten) aufgrund § 14 Absatz 1 BauPrüfV Durchführung von Verfahren zur Genehmigung von wiederkehrenden Gastspielveranstaltungen (Gastspielprüfbuch) nach § 38 Betriebs-Verordnung (BetrVO)

Stellenzeichen: VI BT 12

Bewertung: E 13

2. Formale Anforderungen

ein abgeschlossenes wissenschaftliches Studium (Diplom / Master)

- Architektur mit Schwerpunkt auf dem vorbeugenden konstruktiven, abwehrenden und betrieblichen Brandschutz
- Bauingenieurwesen mit dem Schwerpunkt auf dem vorbeugenden konstruktiven, abwehrenden und betrieblichen Brandschutz
- Vorbeugender Brandschutz
- Baulicher Brandschutz und Sicherheitstechnik
- Brandschutzplanung
- bzw. vergleichbare Studiengänge oder vergleichbare Fähigkeiten und Erfahrungen.

Gewichtungen
entfallen hier

3. Leistungsmerkmale		Gewichtungen *)			
3.1. Fachkompetenzen		4	3	2	1
3.1.1	Sehr gute Kenntnisse der BauO Bln, insbesondere der Brandschutzvorschriften	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.2	umfassende Kenntnisse der Bautechnik in Bezug auf die Systematik und Brandschutzbestimmungen der Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen Berlin (VVTB Bln), insbesondere der Sonderbauregelungen (z.B. Versammlungsstätten, Verkaufsstätten, Hochhäuser), Garagen, Industriebauten, Fliegende Bauten	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.3	Gute Kenntnisse der „Bautechnischen Prüfungsverordnung (Bau-PrüfV)“, insbesondere des Prüffingenieurswesens (Aufgaben, Anerkennungsverfahren, Fachaufsichtsaufgaben, u.a.).	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.4	Kenntnisse der „Verordnung über den Betrieb von baulichen Anlagen“ (Betriebs-Verordnung – BetrVO), u.a. von Verfahren der Bau-PrüfV	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.4	Fundierte Kenntnisse in der Erstellung oder der Prüfung von Brandschutzkonzepten, insbesondere für Sonderbauten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.5	Kenntnisse im Bauproduktenrecht (BauPVO und BauO Bln)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.6	Kenntnisse zu brandschutztechnischen Bemessungsregeln und zur brandschutztechnischen Nachweisführung von Bauprodukten und Bauarten sowie Ingenieurmethoden des Brandschutzes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.7	sehr gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift in der deutschen Sprache (auf dem Niveau C 2)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	► Erläuterung der Begriffe • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	Gewichtungen *)			
		4	3	2	1
3.2	Persönliche Kompetenzen				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit ► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• behält in Stresssituationen und unter Zeitdruck den Überblick und bleibt bei der Sache				
	• überträgt Wissen aus anderen Kontexten auf das eigene Arbeitsgebiet				
	• löst Aufgaben ergebnisorientiert und denkt in größeren Zusammenhängen				
	• greift von sich aus Fragestellungen auf				
	• entwickelt, erprobt bzw. initiiert und steuert Ideen				
3.2.2	Organisationsfähigkeit ► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• strukturiert die Aufgabenbearbeitung (Vorgehen und Ziele)				
	• baut Informationsnetzwerke auf und pflegt sie				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung ► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• entwickelt Konzepte zur Zielerreichung				
	• nutzt Vergleichsdaten, Informationen, Kontakte und Expertenwissen				
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit ► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• ermittelt und systematisiert erforderliche zur Verfügung stehende Informationen zur Entscheidungsvorbereitung				
	• erkennt und wägt die Konsequenzen verschiedener Entscheidungsalternativen ab				
	• bezieht Fachleute und Betroffene gleichermaßen ein				

	► Erläuterung der Begriffe • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	Gewichtungen *)			
		4	3	2	1
3.3	Sozialkompetenzen				
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.				
	• spricht klar und verständlich				
	• äußert sich in Wort und Schrift strukturiert, flüssig und verständlich				
	• hört aktiv zu, fragt nach, reflektiert und lässt ausreden				
	• informiert zeitnah und umfassend, stellt notwendige Kommunikationswege sicher				
3.3.2	Kooperationsfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	► Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.				
	• verhält sich offen und transparent				
	• schafft und schenkt Vertrauen				
	• sucht mit anderen gemeinsam nach Lösungen bzw. Konsens				
3.3.3	Dienstleistungsorientierung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden zu begreifen.				
	• verhält sich im Kundenkontakt freundlich und aufgeschlossen				
	• greift Kunden-Anregungen auf				
3.3.4	Diversity-Kompetenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	► Fähigkeit, die Vielfalt von Menschen (u. a. hinsichtlich Alter, Geschlecht, Behinderung, Migrationshintergrund, Religion, sexueller Identität) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.				
	• ist fähig zum Perspektivwechsel				
	• kann sich auf ihr/ihm fremde Kulturen, Ansichten einstellen				
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	► umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG				
	1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,				
	2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabebehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie				
	3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.				
	• besitzt eine offene Haltung und Lernbereitschaft im interkulturellen Kontakt				